



E-Mail

Print- und AV-Medien
Stadt Luzern

KOMM

Einweihung Fluhmühle-Park
Samstag, 28. Mai 2011, 15 bis 21 Uhr
Medienmitteilung und
Einladung zur Berichterstattung

Luzern, 25. Mai 2011

Im Rahmen der "Quartierentwicklung Fluhmühle-Lindenstrasse" wurde die Grünfläche bei der Einfahrt Fluhmühlerain für Kinder und Jugendliche attraktiver gestaltet. Am Samstag, 28. Mai 2011, wird der Park eingeweiht und mit einem Fest der Bevölkerung übergeben.

Kinder aus dem Quartier haben sich während vier Monaten an der Planung und Ausführung der Umgestaltung der Grünfläche beteiligt. Die Quartierarbeit für Kinder und Jugendliche der Stadt Luzern hat den Prozess begleitet. Innerhalb von kurzer Zeit konnte die Stadtgärtnerei die Ideen der Kinder unter Beteiligung der Quartierbevölkerung verwirklichen.

Zuerst haben die Kinder und Jugendlichen Ideen zur Umgestaltung entwickelt und dokumentiert. Anschliessend wurde eine Planungsveranstaltung durchgeführt, um diese Ideen auch den Erwachsenen im Quartier bekannt zu machen. An diesem Anlass wurde auch ein Namenswettbewerb für die Grünanlage ausgeschrieben. Dabei setzte sich der einfache, aber bedeutungsvolle Name „Fluhmühle-Park“ durch. Schliesslich waren die Kinder auch an der Umsetzung ihrer Ideen durch die Stadtgärtnerei beteiligt. Es entstand ein Eingangstor, das am Fest enthüllt wird. Am Prozess waren verschiedene Personen, Institutionen und Unternehmen aus dem Quartier beteiligt. Die Garage Kurt Steiner AG hat sich zudem finanziell beteiligt.

Am Einweihungsfest am Samstag, 28. Mai 2011, wird der umgestaltete Park den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Quartier übergeben. Um 15 Uhr beginnt der Anlass mit einem abwechslungsreichen Spielangebot für Klein und Gross. Das Clown-Duo Heimatland und der Quartiermusiker Ali sorgen für Unterhaltung.

Um 16 Uhr findet die offizielle Übergabe des Parks an die Quartierbevölkerung statt. Anschliessend informiert die Hochschule Luzern – Soziale Arbeit über ihren Bericht zum Quartierentwicklungskonzept Fluhmühle-Lindenstrasse und die vorgeschlagenen Massnahmen.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon 041 208 83 00
Fax 041 208 85 59
E-Mail kommunikation@stadtluzern.ch
Internet www.stadtluzern.ch

Später sorgen kulinarische Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern und Unterhaltungsmusik für eine gemütliche Stimmung. Für jüngere Leute gibt es einheimische Musik. So treten eine Rap-Combo (Buddha Dwdf, Peter Lee & Miss Goldie) aus der Region und eine Littauer Rock-Band (Pebble in the Patten) im Park auf.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen:

Stadt Luzern
Quartierarbeit für Kinder und Jugendliche
Claudia Gunzenhauser, Projektleiterin
Peter Zumbühl, Ressortleiter
Telefon: 041 241 10 09 / 079 633 82 81
E-Mail: peter.zumbuehl@stadtluzern.ch

Für Fragen zur Stadtentwicklung:

Stadt Luzern
Stadtentwicklung
Yvonne Ehrensperger, wissenschaftliche Mitarbeiterin
Telefon: 041 208 82 39
E-Mail: yvonne.ehrensperger@stadtluzern.ch

Für den Veranstaltungskalender:

Samstag, 28. Mai 2011

Einweihung Fluhmühle-Park

15 Uhr: Spielangebot für Klein und Gross, Clown-Duo Heimatland, Quartiermusiker Ali;
16 Uhr: offizielle Übergabe des Parks an die Quartierbevölkerung, kulinarische Köstlichkeiten aus verschiedenen Ländern, Rap-Combo Buddha DWdf, Peter Lee & Miss Goldie, Littauer Rockband Peeble in the Patten.

LUZERN, Einfahrt Fluhmühlerain, 15 bis 21 Uhr.

Quartierentwicklung Fluhmühle-Lindenstrasse

Im Jahr 2010 hat die Hochschule Luzern – Soziale Arbeit im Auftrag der Stadt Luzern während mehrerer Monate das Quartier Fluhmühle-Lindenstrasse analysiert. Dabei hat sie eng mit der Quartierbevölkerung, den Liegenschaftseigentümern und Gewerbetreibenden zusammengearbeitet. Resultat dieser Analyse sind Vorschläge für soziokulturelle und baulich-räumliche Massnahmen zur Quartierentwicklung. Einige Massnahmen wurden bereits umgesetzt oder eingeleitet. So wurde die Aufwertung der Grünfläche beim Fluhmühlerain in Angriff genommen oder ein Flohmarkt durchgeführt. Zudem konnte dank verschiedenen Initiativen eine Trägerschaft für die Spielgruppe Gwundertrucke, Littau Dorf gefunden werden. Sie nimmt ihren Betrieb im September 2011 jeweils an zwei Halbtagen pro Woche auf, am Anfang in provisorischen Räumlichkeiten, da die Trägerschaft noch auf der Suche nach einem geeigneten Raum ist. Weitere Massnahmen werden geprüft. Bei allen steht die Zusammenarbeit mit den Personen im Quartier im Zentrum.

Seit Anfang Mai 2011 ist die Quartierarbeit für Kinder und Jugendliche der Stadt Luzern auch im Quartier Fluhmühle-Lindenstrasse aktiv. Es ist geplant, dass die Quartierarbeit für Kinder und Jugendliche künftig auch Koordinationsaufgaben im Quartier übernimmt und die Umsetzung der weiteren Quartierentwicklungsmassnahmen leitet. Dazu gehören beispielsweise Massnahmen zur Verkehrsberuhigung oder die Aufwertung des öffentlichen Raumes. Der Stadtrat wird seinen Entscheid diesbezüglich im Rahmen der Quartier- und Stadtpolitik im Sommer/Herbst 2011 präsentieren.